

Berufsfeld **Kommunikation und Information**



Blerta

Berufsfeld Kommunikation
und Information

«Das Berufsfeld Kommunikation und Information bietet mir einen guten Einblick in die vielfältigen Kommunikationswege und lehrt den Umgang mit Informationsnetzen.»

Du entscheidest dich vor Beginn der Ausbildung für das Berufsfeld. Während der Ausbildung wählst du, ob du ausschliesslich den Fachmittelschulabschluss oder zusätzlich die Fachmaturität im jeweiligen Berufsfeld anstrebst. Die Ausbildung für den Fachmittelschulabschluss dauert drei Jahre. Der Lehrgang bis zum Fachmaturitätsausweis Kommunikation und Information dauert vier Jahre.

In den ersten drei Semestern werden ausschliesslich allgemeinbildende Fächer unterrichtet.

Im zweiten Ausbildungsjahr absolvierst du während vier Wochen ein Berufspraktikum. Dieses Praktikum bietet dir die Gelegenheit, erste Erfahrungen im gewählten Berufsfeld zu sammeln.

Im zweiten und dritten Ausbildungsjahr schreibst du deine selbstständige Fachmittelschularbeit.

Im vierten Semester wird zusätzlich zu den Grundlagenfächern das Fach Politik des Berufsfeldes unterrichtet. Im dritten Jahr werden die Grundlagenfächer (Deutsch, Französisch, Englisch, Mathematik, Geschichte, Psychologie, Sport, Rhythmik und Welt/Leben/Religion bzw. Philosophie/Ethik) durch die Berufsfeldfächer Ökologie, Kommunikation allgemein, Medienkunde und Recht, Deutsch, Kommunikation in anderen Kulturen, digitale Kommunikation sowie Schreib- und Zeichnungswerkstatt ergänzt und umfassen zusammen 11 Lektionen.

Nach drei Jahren schliesst du die allgemeinbildenden Fächer und die Berufsfeldfächer mit einer Prüfung ab.

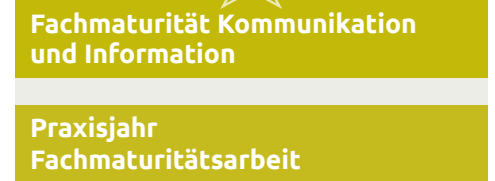
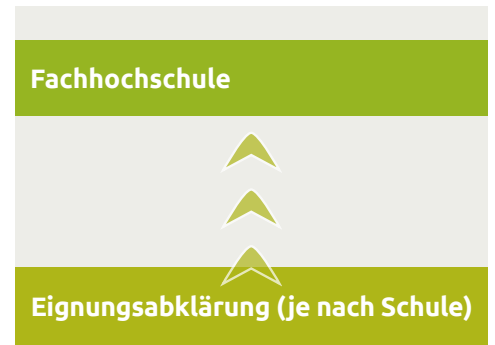
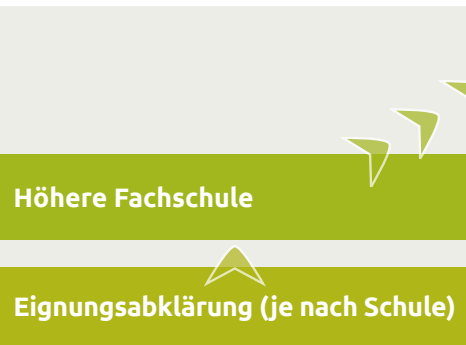
Im vierten Jahr findet die praktische Ausbildung statt. Der Praxiseinsatz in einem kommunikationsnahen Betrieb beginnt nach den Sommerferien (Kalenderwoche 32) und dauert 52 Wochen (inklusive Ferien). Der Einsatz erfolgt gemäss der Modulhalte und in enger Zusammenarbeit mit den Ausbildungsverantwortlichen der Praxispartner. Während des Praktikums wirst du durch den Praktikumsort und die Fachmittelschule begleitet. Wenn du später ein Studium an einer Fachhochschule im Bereich Sprachen anstrebst, kann während der Hälfte des Praktikums ein Sprachaufenthalt absolviert werden. Die Fachmaturitätsarbeit wird zu Beginn des zweiten Semesters im vierten Jahr abgegeben und präsentiert. Das einjährige Praxisjahr gilt als bestanden, wenn in der Schlussbeurteilung alle Kompetenzen mit «erfüllt» und die Fachmaturitätsarbeit als genügend bewertet werden. Nach dem vierten Jahr erhältst du den Fachmaturitätsausweis.



Ausbildungswege

📍 ohne Fachmaturität 📍 mit Fachmaturität

📍 4. Jahr



📍 3. Jahr



📍 2. Jahr



📍 1. Jahr



Wie weiter nach der Ausbildung?



Höhere Fachschule oder Fachhochschule

Die Fachmaturität ermöglicht dir den Zugang zu einer Fachhochschule im Kommunikations- und Informationsbereich, z. B. mit dem Ziel eines Studiums und dem Abschluss Bachelor of Multimedia Production/Media Engineering.

- IHTW Chur, Hochschule für Technik und Wirtschaft > www.htwchur.ch
- Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften > www.zhaw.ch

Studium an einer Universität oder Hochschule

Nach dem Abschluss mit dem Fachmittelschul- ausweis oder der Fachmaturität kann (je nach Einstufung verkürzt) die Interstaatliche Maturitätsschule für Erwachsene (ISME) absolviert und mit dem eidgenössischen gymnasialen Maturitätszeugnis abgeschlossen werden. Dieser Abschluss ermöglicht den Zugang zu einer Ausbildung an einer Universität oder Hochschule.

- Interstaatliche Maturitätsschule für Erwachsene St.Gallen > www.isme.ch

Ausbildung zur Lehrperson

Mit dem Fachmittelschul- ausweis im Berufsfeld Kommunikation und Information hast du zurzeit noch die Möglichkeit die weitere Ausbildung an der Pädagogischen Hochschule des Kantons St.Gallen (PHSG) für den Kindergarten und die Primarstufe zu absolvieren. Dazu wird ein zusätzlicher Ausbildungsteil in allgemeinbildenden Fächern gefordert. Dieser Ausbildungsteil wird an der Interstaatlichen Maturitätsschule für Erwachsene (ISME) in St.Gallen und Sargans angeboten. Während dreissig Wochen erhältst du in verschiedenen Modulen die erweiterte Ausbildung. Jedes Modul wird am Ende des Schuljahres mit einer Prüfung abgeschlossen. Der abgeschlossene Lehrgang berechtigt zum prüfungsfreien Eintritt in die Pädagogische Hochschule des Kantons St.Gallen (Kindergarten- und Primarstufe).

Über die Zulassung zu anderen Pädagogischen Hochschulen entscheiden die zuständigen Organe der betreffenden Träger. Der Lehrgang führt nicht zur allgemeinen Hochschulreife im Sinne des Maturitäts- Anerkennungsgreglements.

- Interstaatliche Maturitätsschule für Erwachsene St.Gallen > www.isme.ch
- Pädagogische Hochschule des Kantons St.Gallen > www.phsg.ch

